Silikat-Fassadenputz K TC 4301

Silikat-Dekor-Kratzputz.

Körnung 1,5 mm, 2,0 mm, 3,0 mm

Produktbeschreibung

Anwendungsbereich	Hochwertige Fassadenbeschichtung für dekorative, äußerst strapazierfähige Beschichtungen in Kratzputzstruktur, auf allen mineralischen Untergründen sowie auf tragfähigen, matten Altbeschichtungen einsetzbar. Speziell auch im Bereich denkmalgeschützter Objekte und für strukturierte Beschichtungen auf Putzen der Mörtelgruppe P I c, P II und P III nach DIN 18 550. Oberputz im Tex-Therm WDV-System B1 und A2
Eigenschaften	• Wetterbeständig • Wasserabweisend durch Hydrophobierung • Hoch diffusionsfähig • CO_2-durchlässig • Haftfest • Alkalibeständig • Spannungsarm • Besonders leicht zu strukturieren
Farbton	Weiß.
Glanzgrad	Matt.
Dichte	Ca. 2,0 g/cm^3.
Pigmentbasis	Titandioxid und Extender.
Bindemittelart	Kaliwasserglas mit spezieller Polymerdispersion.
Inhaltsstoffe	Nach VdL-Richtlinie Bautenanstriche: Kaliwasserglas, Polymerdispersion, Weißpigmente, Quarzmehl, Calciumcarbonate, silikatische Füllstoffe, Wasser, Additive.

Produkt-Code	M-SK01

Verarbeitung

Untergrund	Geeignet sind tragfähige, feste, trockene und saubere Untergründe, die fachgerecht vorgearbeitet wurden. Wir empfehlen hierzu die Beachtung der VOB, DIN 18 363, Teil C, Abs. 3. Nicht tragfähige Beschichtungen sind grundrein zu entfernen.
Beschichtungsaufbau/ Verarbeitung	Zwischenanstrich mit Quarzgrund LF TC 3101 abgetönt im Farbton der nachfolgenden Putzbeschichtungen. Schlussbeschichtung mit Silikat-Fassadenputz K TC 4301, bis max. 2 % mit Wasser auf Verarbeitungskonsistenz eingestellt. Mit einer Edelstahlkelle auftragen. Darauf achten, dass geschlossene Flächen erzielt werden. Solange die Fläche noch feucht ist mit einer Kunststoff-Glättkelle oder PU-Brett entsprechend dem gewünschten Putzbild rund kreisend verreiben. Ggf. große Flächen in kleinere gliedern oder mehrere Arbeitskräfte einsetzten, die „nass in nass“ die gesamte Fläche beschichten. Um Rostflecken zu vermeiden (Braunfärbung) nur Edelstahl- oder Kunststoff-Glättkellen verwenden. **Bitte beachten:** Augen und Haut vor Farbspritzern schützen. Glas, Keramik, Naturstein, Klinker, Metall und lackierte Flächen abdecken. Putzspritzer sofort mit Wasser entfernen. Eingefärbte Tex-Color Silikatputze können aufgrund der chemischen Abbindung in Witterungsabhängigkeit gegebenenfalls wolkig auftrocknen. Dies stellt keinen technisch-funktionellen Mangel dar und kann nicht beanstandet werden. Um Farbungleichmäßigkeiten zu vermeiden, sind eingefärbte Putzflächen zusätzlich mit einer Egalisierungsfarbe im Putzfarbton zu überarbeiten.
Verbrauch	Korngröße 1,5 mm ca. 2,4 kg/m^2 Korngröße 2,0 mm ca. 3,0 kg/m^2 Korngröße 3,0 mm ca. 4,0 kg/m^2
Verdünnung	Maximal 2% mit Wasser.
Abtönen	Maschinell im Tex-Mix-System abtönbar. Bis max. 5% auch mit Silikat-Vollton- und Abtönfarbe tönbar.
Trockenzeit	Bei +20°C und max. 65% rel. Luftfeuchte ist der Putz nach 24 Stunden oberflächentrocken. Durchgetrocknet, belastbar und überstreichbar nach 2-3 Tagen. Bei kühler und feuchter Witterung ergeben sich entsprechend längere Trockenzeiten.
Verarbeitungstemperatur	Unterste Untergrund- und Lufttemperatur +8°C, Oberste Untergrund- und Lufttemperatur +30°C bei der Verarbeitung und während der Trocknung. Nicht unter direkter Sonneneinwirkung, bei starkem Wind, Nebel oder hoher Luftfeuchtigkeit arbeiten.
Reinigung der Werkzeuge	Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Hinweise

Gebindegröße	25 kg.
Lagerung	Trocken, kühl, frostfrei.
Sicherheitsratschläge	Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Reizt die Atemwege, Augen und Haut. Innenräume lüften. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort mit Wasser gründlich abspülen. Umgebung ausreichend abdecken. Nicht in die Kanalisation/ Gewässer oder in das Erdreich gelangen lassen.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eingetrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr.080112.

CE

NB 1378

Meffert AG Farbwerke
Heckerstieg 4 · 99085 Erfurt

13
Nr. 03-13-024

EN 15824: 2009
Putz mit organischen Bindemitteln

Wasserdampfdurchlässigkeit:	V_1 hoch
Wasseraufnahme:	W_2 mittel
Haftfestigkeit:	≥ 0,3 MPa
Dauerhaftigkeit (Frostwiderstand):	Durchlässigkeitsrate nach EN 1062-3 ist ≤ 0,5 kg/(m² · h^{0,5})
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10,dry,mat}$:	NPD
Brandverhalten:	A2-s1, d0 (bei Verwendung auf mineralischen Untergründen)
Gefährliche Inhaltsstoffe:	NPD

Anhang

Untergrundvorbehandlung

Untergrund	Vorbehandlung / Grundierung
Neue Putze der Mörtelgruppen PIc, PII und PIII	Nach ausreichender Standzeit von ca. 2 Wochen beschichtbar (bei 20°C, 65% rel. Luftfeuchte). Ungünstigere Wetterbedingungen können die Standzeiten deutlich verlängern. Durch eine Grundbeschichtung mit Solid-Primer TC3108 vermindert sich das Risiko der Kalkausblühungen, so dass nach einer Standzeit von 7 Tagen der Oberputz beschichtet werden kann.
Alte tragfähige Putze der Mörtelgruppen PIc, PII und PIII	Nachputzstellen fluatieren. Auf grob porösen, stärker saugenden, leicht sandenden Untergründen Grundanstrich mit SilikatGrund LF TC3303, max. 1:1 mit Wasser verdünnt
Neuer Beton	Evtl. vorhandene Schalölrückstände fachgerecht entfernen. Grundanstrich mit SilikatGrund LF TC3303, max. 1:1 mit Wasser verdünnt
Abgewitterter Beton	Schmutzablagerungen oder Mehlkornschichten fachgerecht entfernen. Grundanstrich mit SilikatGrund LF TC3303,max. 1:1 mit Wasser verdünnt
Nicht fest haftende mineralische Altanstriche	Restlos entfernen. Grundanstrich mit SilikatGrund LF TC3303, max. 1:1 mit Wasser verdünnt

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen der Anwendungstechnik. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.
Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 0800/ 63333782.

Meffert AG *Farbwerke*
Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach
Telefon 06 71 / 8 70-0 · Telefax 06 71 / 8 70-397
Anwendungstechnik 0800/ 63333782
E-Mail: anwendungstechnik@meffert.com
www.tex-color.de

Technische Information Stand 11/2013